

TRAININGSARBEITSPLATZ (TAP)

Berufliche Integration - ein Schritt in den ersten Arbeitsmarkt

lifetime health GmbH (LTH) bietet mit dem Programm *Startrampe* Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen eine Unterstützung beim (Wieder)-Einstieg in den ersten Arbeitsmarkt. Nach dem internen Aufbau der Belastbarkeit und der Leistungsfähigkeit erfolgt als zentraler Schritt im Integrationsprozess ein Trainingsarbeitsplatz (TAP) im ersten Arbeitsmarkt. Dieser wird nach den Fähigkeiten, Ressourcen und Wünschen der Klient*innen individuell akquiriert.

Ihr Betrieb bewirkt durch das Anbieten eines TAP in Zusammenarbeit mit der *lifetime health* einen wertvollen Beitrag zur beruflichen Integration. Als Benefit erhalten Sie eine zusätzliche Mitarbeiter*in und können als Netzwerkfirma von *lifetime health* einen sozialen Beitrag leisten. Wissenschaftliche Studien haben belegt, dass sich die Integration von Personen mit erschwerter Zugang zum Arbeitsmarkt nachhaltig positiv auf die Zufriedenheit aller Teammitglieder auswirken kann und den Zusammenhalt fördert.

Wenn Sie sich als Netzwerkbetrieb engagieren oder für eine bestimmte Tätigkeit einen TAP anbieten möchten, zögern Sie nicht, unverbindlich mit uns Kontakt aufzunehmen.

Bei spezifischen Anfragen werden wir Sie persönlich kontaktieren und über die konkreten Bedingungen eines TAP informieren.

Wir freuen uns auf eine Zusammenarbeit mit Ihnen!



ZIEL

Die Klient*in kann ihre Arbeitsmarktfähigkeit im ersten AM trainieren, beweisen und sich eine aktuelle Referenz erarbeiten. Sie erhält einen vertieften Einblick in den Beruf und kann die spezifischen Fertigkeiten verbessern. Das langfristige Ziel ist die nachhaltige Integration in den ersten Arbeitsmarkt.

DAUER

Der Einsatz erfolgt über mehrere Wochen, jeweils an ein bis fünf Tagen pro Woche, je nach Belastbarkeit der Klient*in und Möglichkeiten der Arbeitgeber*in. Die Präsenz und Pensumsteigerung sind individuell planbar.

JOBCOACH (M/W)

Der TAP wird durch die Bezugsperson der *lifetime health*/Jobcoach begleitet. Der Jobcoach steht als Ansprechperson zur Verfügung und bietet Unterstützung. Berufsrelevante gesundheitliche Einschränkungen werden transparent kommuniziert und Lösungen für den Arbeitsalltag erarbeitet.

ARBEITGEBER*IN

Sie garantieren eine Begleitung der Klient*in vor Ort und geben relevante Informationen für die Eingliederung an den Jobcoach weiter.

FINANZIERUNG

Der TAP erfolgt ohne Lohn oder Spesen. Die Klient*innen erhalten ein Taggeld der IV oder Sozialhilfe. Die Versicherungsleistungen werden über *lifetime health* gedeckt.

VERTRAG

Es erfolgt eine Vereinbarung zwischen der Arbeitgeber*in, der Klient*in sowie der *lifetime health*.

KÜNDIGUNG

Eine Kündigung kann in Absprache mit dem Jobcoach per sofort erfolgen, wenn ein TAP nicht mehr zielführend ist oder eine Festanstellung erfolgt.

 **Berufliche und soziale Integration**
Gesundheitsbildung und Beratung
Betriebliches Gesundheitsmanagement

 **startrampe**
Berufliche Integration

 **EDUQUA**
 **INQUALIS**